

Stadt Emmerich am Rhein
Bürgermeister
Herr
Johannes Diks
Geistmarkt 1

46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 06. Feb. 2013
Bgm.: J
Dez.: II
FB: 5
Anl.: PW7 €

Antrag an den Rat
Nr. IV / 20 13
Eingang am: +
zur Kenntnis an: +
I: +
II: +
FB (o. a.): 5
Vorlage zur Sitzung Vw.-
Vorstand am: +
Anlage (n): +



Fraktion im
Stadtrat Emmerich am Rhein
der Freien Demokratischen Partei

Fraktionsbüro:

Geistmarkt 1
Raum 361
Tel.: 02822 75 361
46446 Emmerich am Rhein

E-Mail:
fdp.fraktion@stadt-emmerich.de
www.fdp-emmerich.de

6/ Februar 2013

Antrag an den Rat der Stadt Emmerich am Rhein

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein möge beschließen:
Der Ortsteil Elten erhält eine Umgehungsstraße für den gesamten
Krafffahrzeugverkehr.

Bei der Realisierung des Projektes werden von Anfang an die
Bürgermeister der Gemeinden Rijnwaarden, Zevenaar und
Montferland einbezogen.

Der BM berichtet dem Rat der Stadt jährlich (erstmal im Jahre 2014)
in der zweiten Ratssitzung öffentlich über den Fortgang des Projek-
tes (Sachstandsbericht).

Gründe:

Der Durchgangsverkehr hat in Elten ein Ausmaß angenommen, das
unerträglich ist.

Der Ortskern ist deshalb um den Durchgangsverkehr zu entlasten.
Die Luftverschmutzung im Ortskern hat dazu geführt, dass die
Schmidtstraße als Zu-/Abgangsstraße zur/von der Autobahn A 3 für
den Schwerlastverkehr gesperrt wird.

Die Einbeziehung der niederländischen Nachbargemeinden sollte
nicht nur aus so genannten *Good - Will-Gründen* erfolgen, sondern

1. weil (möglicherweise) grenzüberschreitend gedacht werden
muss und
2. weil es eventuell möglich ist, *EU-Töpfe anzuzapfen* (Geld aus
dem Regional- bzw. Strukturfonds zu erhalten).

Der jährliche Sachstandsbericht ist notwendig, um auf diese Weise
die Öffentlichkeit über die Realisierung dieses bedeutenden
Projektes zu informieren.